

## LADEN-HÜTER



### Vogelfrei

ALEXANDRA BINDER

**E**s ist wegen der Vögel. Wegen denen werde ich nur mehr Arabica Kaffee trinken. Nein, ich habe nicht zufällig zu viel gezwitschert. Hallo? Wir haben Fastenzeit. Vielmehr ist es nämlich so: Kaffeepflanzen verdrängen – richtig – immer mehr Singvögel. Das geht so seit der Einführung des „Sonnen“-Kaffees in den 70ern. Der steht für Sorten, die mehr Bohnen produzieren, kleiner und leichter zu ernten sind und am besten in direktem Sonnenlicht wachsen. Dafür braucht es Fläche, sprich Regenwald muss fallen. Beim „Schattenkaffee“ (Arabica) dagegen reifen die Bohnen langsamer, der natürliche Zuckeranteil steigert sich, das Aroma auch. Die Bäume schützen, sie nähren den Boden mit gefallen Blättern und helfen die Feuchtigkeit bewahren. Das bietet Vögeln Lebensraum, die als Gegenleistung die Insektenkontrolleure für die Kaffeebäume geben. Super, oder? Wie erkennen? Hauptsächlich am Herkunftsland: Oft stammt Sonnen-Kaffee aus Südmexiko, Sorten aus Kolumbien, Brasilien & Costa Rica sind auch zu 95% sonnige. Für Schattengewächse sind El Salvador, Peru, Nicaragua, Guatemala, Sumatra, Neuguinea und Äthiopien bekannt. Aja: Bio-Schatten-Kaffee macht nur noch ein Prozent der Gesamterlöse aus: Also Arabica trinken! Prost! [a.binder@medianet.at](mailto:a.binder@medianet.at)